



**Schriftliche Teilprüfung**

**Prüfungsteil 3.2.: Wissenschaftssprachliche Strukturen**

(§ 13 PO; Arbeitszeit: 30 Minuten; maximale Punktezahl: 30 Punkte)

*Hinweise:*

1. Zur Bearbeitung der Aufgaben dürfen Sie **kein Wörterbuch** benutzen!
2. **Jeder** Grammatikfehler führt zu Punkteabzug.
3. Geben Sie nur **eine Lösung pro Aufgabe**, Doppellösungen werden mit null Punkten bewertet.
4. Bitte antworten Sie, wenn nicht anders angegeben, **in ganzen Sätzen!**

**AUFGABEN:**

**PUNKTE**

1. Transformieren Sie das **Partizip-I-Attribut in einen Relativsatz:**

(Bsp.: die schlafenden Kinder ---> die Kinder, die schlafen.)

Auch in Deutschland haben miteinander in Konkurrenz stehende Universitäten bessere Zukunftschancen.

.....

..... **3**

2. Transformieren Sie **den Relativsatz in ein Partizip-I-Attribut:**

(Bsp.: die Kinder, die schlafen ---> die schlafenden Kinder.)

Es gibt in Deutschland immer mehr Studienbeginner, die sich ihre Universität bewusst mit Hilfe eines Rankings aussuchen.

.....

..... **3**

3. Transformieren Sie den **Relativsatz in ein Partizip-II-Attribut:**

(Bsp.: die Probleme, die gelöst wurden ---> die gelösten Probleme.)

Auch die Qualität der Forschung, die an den Hochschulen betrieben wird, wird häufig als Kriterium genannt.

.....

..... **3**

4. Setzen Sie den folgenden Text in ein **indirektes Zitat**:  
(Bsp.: "Die Zeiten sind heute anders." In dem Text steht, ..... seien .....)

*Hinweis: Sie müssen **nicht** den ganzen Text schreiben. Es genügen die richtigen Transformationen.*

Bei der Auswahl der künftigen Hochschule steigt für Studienanfänger vor allem die Bedeutung so genannter Rankings. Dadurch, dass die Studenten immer wählerischer werden, können sie die Hochschulen verändern.

1. .... 2. .... 3. .... **3**

5. Transformieren Sie den **Aktivsatz in ein Vorgangspassiv**:  
(Bsp.: Meistens erziehen noch die Mütter die Kinder  
---> Meistens werden die Kinder noch von den Müttern erzogen.)

Rankings können aber einen Kreislauf in Gang setzen, der etwa so aussieht:

.....  
..... **3**

6. Transformieren Sie den **Passivsatz in eine Aktivkonstruktion**:  
(Bsp.: Unser Essverhalten wird durch verschiedene Bereiche beeinflusst  
---> Verschiedene Bereiche beeinflussen unser Essverhalten)

Auch die Qualität der Forschung und der Lehre an den Hochschulen wird häufig als Auswahlkriterium genannt.

.....  
..... **3**

7. Transformieren Sie den folgenden Satz in eine **Passivkonstruktion mit einem Modalverb**:  
(Bsp.: Das Problem ist zu lösen ---> Das Problem muss gelöst werden)

Da ist zum ersten der enge Kontakt zwischen Dozenten und Studierenden zu nennen.

.....  
..... **3**

8. Der folgende Satz drückt ein **kausales** Verhältnis aus. Formen Sie den Satz um, behalten Sie aber das kausale Verhältnis bei:

Die Bedeutung der Rankings für die Hochschulen selbst nimmt zu, denn Universitäten bzw. Fachbereiche mit guten Ranking-Ergebnissen werden für Studenten attraktiver.

.....

..... 3

9. Der folgende Satz drückt ein **modales** Verhältnis aus. Formen Sie den Satz um, behalten Sie aber das modale Verhältnis bei:

Dadurch, dass auch Studenten mit ihrer Wahl der Universität die Hochschulen beeinflussen, kann sich die Hochschullandschaft verändern.

.....  
..... 3

10. **Verbalisierung:** Transformieren Sie den folgenden Satzteil in eine Verbalkonstruktion:

(Bsp.: Durch die Verbesserung des Studienangebots ...  
—> Indem man das Studienangebot verbessert ...)

Bei der Auswahl der künftigen Hochschule ...

.....  
..... 3

---

**ENDE DER AUFGABEN ZU WISSENSCHAFTSSPRACHLICHEN STRUKTUREN**